Inhalt

Einleitung 7		
I.	Allgemeiner Teil	11
1.	Die Bedeutung des arabisch-islamischen Denkens in der Geschichte der	
	Philosophie (Matthias Perkams) 13	
2.	Ein historischer Überblick über die islamische Philosophie bis Averroes (Matthias Perkams) 32	
3.	Die Avicenna-Rezeption. Das Phänomen der enzyklopädischen Darstellungen	
	(Heidrun Eichner) 50	
4.	Das gegenseitige Verhältnis von Philosophie und Islam (Rémi Brague) 67	
5.	Avicennas Erbe. Das 'Goldene Zeitalter' der arabischen Philosophie	
	(1000 - ca. 1350) (Dimitri Gutas) 96	
II.	Einzelne Denker und Werke	113
1.	Die Übersetzung philosophischer Texte aus dem Griechischen ins Arabische	
	und ihr geistesgeschichtlicher Hintergrund (Matthias Perkams) 115	
2.	Al-Kindī und die frühe Rezeption der griechischen Philosophie	
	(Peter Adamson) 143	
3.	Die Theologie des Aristoteles (Rotraud Hansberger) 162	
	Der arabische Liber de causis und seine Erfolgsgeschichte im lateinischen	
	Westen (Christian Schäfer) 186	
5.	Abū Bakr ar-Rāzī (Peter Adamson) 199	
6.	Al-Fārābī und der arabische Aristotelismus (Cleophea Ferrari) 218	
7.	Die Philosophen in der Tradition al-Kindīs. Al-ʿĀmirī, al-Isfizārī, Miskawayh,	
	as-Siğistānī und at-Tawḥīdī (Elvira Wakelnig) 233	
8.	Avicennas Metaphysik (Nadja Germann) 253	
9.	Psychologie und Noetik bei Avicenna. Einige entwicklungsgeschichtliche	
	Aspekte (Heidrun Eichner) 275	
10.	. Al-Ġazālī als Kritiker (Frank Griffel) 289	
11.	Ibn Rušds (Averroes') Auffassung von Philosophie und ihre Kontexte	
	(David Wirmer) 314	
12.	Metaphysik und Intellektlehre. Philosophische Hauptthemen des Ibn Rušd	
	(Averroes) (David Wirmer) 340	
13.	Ibn Ḥaldūn (Rocío Daga Portillo) 365	

III. Die Rezeption der arabischen Philosophie im Westen

Die Überlieferung arabischer Philosophie im lateinischen Westen



375

(Dag Nikolaus Hasse) 377